

Projektbeispiele SAP

Ablösung der verwendeten Software zur Disposition der Bankkonten durch eine integrierte Lösung basierend auf SAP Cashmanagement und SAP Treasurymanagement.

Der Kunde, ein großes Handelsunternehmen, verwendete eine isolierte Stand-Alone Dispositions-Software zur Analyse des Finanzstatus sowie der ein- und ausgehenden Zahlungsströme. Aufgrund der fehlenden Integration in die operativen ERP Systeme erforderte dies zahlreiche manuelle Eingriffe sowie eine Vielzahl von Doppelerfassungen und Schnittstellen.

Durch die Einführung des SAP Cashmanagements (FSCM-CM) zur Kontendisposition sowie des SAP Treasurymanagements (FSCM-TRM) zur Erfassung und Verwaltung von Finanzgeschäften wurde eine einheitliche Lösung implementiert, welche eine hohe Integration in die SAP ERP Systeme gewährleistet. Dies führte zu einer drastischen Verbreiterung sowie Verfeinerung der Datengrundlage zur Disposition und einer Reduzierung der manuell erforderlichen Aktivitäten. Daraufhin verbesserte sich die Qualität der Dispositionsgrundlage entscheidend. Zudem wurden in der Disposition, dem Finanzreporting sowie dem Rechnungswesen zahlreiche Prozesse beschleunigt und gestrafft. Neben den laufenden Kosteneinsparungen ermöglicht die Einführung der integrierten SAP Lösung den Kunden künftig, die Disposition verstärkt für ein proaktives Working Capital Management zu nutzen.

Post Merger Integration im Rechnungswesen

Sämtliche SAP Anwendungen des Kunden (IT Dienstleister) mussten im Rahmen eines Mergers aus dem Ursprungs-Konzernverbund in den Ziel-Konzernverbund innerhalb von nur 8 Wochen migriert werden. Der Projektumfang beinhaltet die Komponenten Rechnungswesen, Vertrieb, Reisekostenmanagement, Einkauf, Controlling sowie Berichtswesen und Planung.

Strukturierte Vorgehensweise und straffes Projektmanagement ermöglichte die Realisierung der Post Merger Integration innerhalb des vorgegebenen knappen Zeitrahmens. Das Projekt beinhaltete die technische Verlagerung einzelner SAP Systeme, Umstellung auf den neuen Kontenplan, Übernahme der offenen Posten, Aufträge, Bestellungen und Planzahlen sowie Migration der Altdaten und Einzelposten. Zudem mussten im Rahmen des Change Managements zahlreiche Prozesse analysiert und angepasst werden. Durch die gewählte Projektvorgehensweise konnte eine zügige und erfolgreiche Post Merger Integration in den neuen Konzernverbund gewährleistet werden.

ABAP/4-Programmierung für Versicherung

Der Kunde, eine namhafte süddeutsche Versicherung, führte ein neues spartenübergreifendes Bestandssystem ein. Die von diesem System generierten Buchungen mussten in das Hauptbuch im Rechnungswesen übernommen werden. Dabei stellte sich heraus, dass die Performance des bisherigen SAP Batch Inputs nicht ausreichend war.

Aufgabe von BKR war es, ABAP/4-Programme zu entwickeln, um die Buchungen aus dem Bestandssystem performant an SAP FI übergeben.

Einführung HR für Industrieunternehmen

Der Kunde, ein Bereich eines großen, weltweit tätigen Industrieunternehmens, plante die Ablösung eines selbst entwickelten Personalwirtschaftssystems durch SAP HR. Dabei war zu beachten, dass viele spezifische Anforderungen weiterhin durch eigene Verfahren abgedeckt bleiben sollten, damit SAP HR hauptsächlich durch Customizing angepasst werden konnte und keine spezifischen Erweiterungen nötig wurden.

Aufgabe von BKR waren neben der Projektleitung Konzeption, Beratung, Einführung, Customizing sowie die Entwicklung von Schnittstellen zu umgebenden Verfahren.

ABAP-Programmierung für Werkzeug-Hersteller

Für einen führenden deutschen Hersteller von Werkzeugen für die Oberflächenbearbeitung und zum Trennen von Werkstoffen übernahm BKR das Customizing der Module SD und MM sowie die kundenspezifische Erweiterung mittels ABAP-Programmierung.

Schnittstellenanwendung zwischen SAP HR und umgebenden Verfahren

Im Zuge der Einführung von SAP HR für einen Bereich eines großen, weltweit tätigen Industrieunternehmens stellte sich die Aufgabe, zahlreiche bereichsspezifische Verfahren mit SAP HR zu koppeln.

Zu diesem Zweck wurde eine eigenständige Schnittstellenanwendung mittels der ABAP-Workbench realisiert. Auf diese Weise konnte SAP HR weitgehend ohne Erweiterungen für den Einsatz beim Kunden bereitgestellt werden.

Wesentliche Bausteine dieser Anwendung waren eine webbasierte dezentrale Erfassung von Fehlzeiten, ein Konverter-Baustein für Schnittstellen-Umsetzungen, ein Baustein zur Erfassung von Beschäftigungsnachweisen sowie eine Zeitwirtschaft zur Verwaltung von mitarbeiterbezogenen Zeitkonten.

Die besondere technische Herausforderung war die Verteilung der Anwendungslogik zwischen Oracle-Packages, Java- und ABAP-Programmen.

R/3-Einführung und ABAP-Programmierung für Filmhersteller

BKR unterstützte einen der größten europäischen Hersteller von fotografischen Filmen und Laborausrüstungen bei der Einführung von R/3 und übernahm vor allem Aufgaben im Rahmen von kundenspezifischen Weiterentwicklungen. Mit ABAP wurden Batch Input Programme für die Erstdatenübernahme aus externen Systemen sowie periodische Schnittstellen zu Fremdsystemen entwickelt. Dazu kam die Erstellung komplexer Drucke (Bestellungen, Werkstattpapiere mit Barcode etc.) mit SAPscript.

HR Reise für Industrieunternehmen

Für den Kunden, einem Bereich eines großen, weltweit tätigen Industrieunternehmens, übernahm BKR die Planung, Einführung und das Customizing des HR Reisemoduls sowie dessen Kopplung an SAP und umgebende Verfahren.

Für die Nutzer des Reisemoduls wurde ein online-Benutzerhandbuch entwickelt, das im Intranet des Kunden aufgerufen werden konnte.

Einführung SD für Schienenhersteller

Für einen namhaften deutschen Hersteller von Eisenbahnschienen übernahm BKR die Planung, Einführung, das Customizing sowie die kundenspezifische Erweiterung des Moduls R/3 SD.

Ablösung CIM-Anwendung

Der Kunde, ein Bereich eines großen, weltweit tätigen Industrieunternehmens, plante die Ablösung eines eigenentwickelten CIM-Verfahrens durch die SAP-Module SD, MM und PP.

BKR verantwortete Planung, Einführung, Customizing und Anpassung der SAP Module und führte die Datenübernahme aus dem abgelösten Verfahren durch.

SD, MM und HR für Tochterunternehmen eines Pharma-Konzerns

Für das Tochterunternehmen eines namhaften deutschen Pharma-Konzerns übernahm BKR das Customizing und insbesondere die kundenspezifische Erweiterung der Module SD und MM sowie, in einem zweiten Projekt, des Moduls HR.